

**Gruppen und Kreise:**

**Bibelfrühstück**

Pfarrerin Gaby Hische  
Tel. 9369300

**Konfirmandenarbeit**

Pfarrerin Hempert-Hartmann,  
Tel. 5 40 81.

**Besuchskreis für Senioren**

Tanja Lorz, Tel. 970795

**Flötenkreis**

Sylvia Wieners, Tel. 932568

**Frauenhilfe und Gemeindechronik**

Sieglinde Herdlitschke,  
Tel. 53610  
Ursula Richter, Tel. 50013

**Kindergottesdienst**

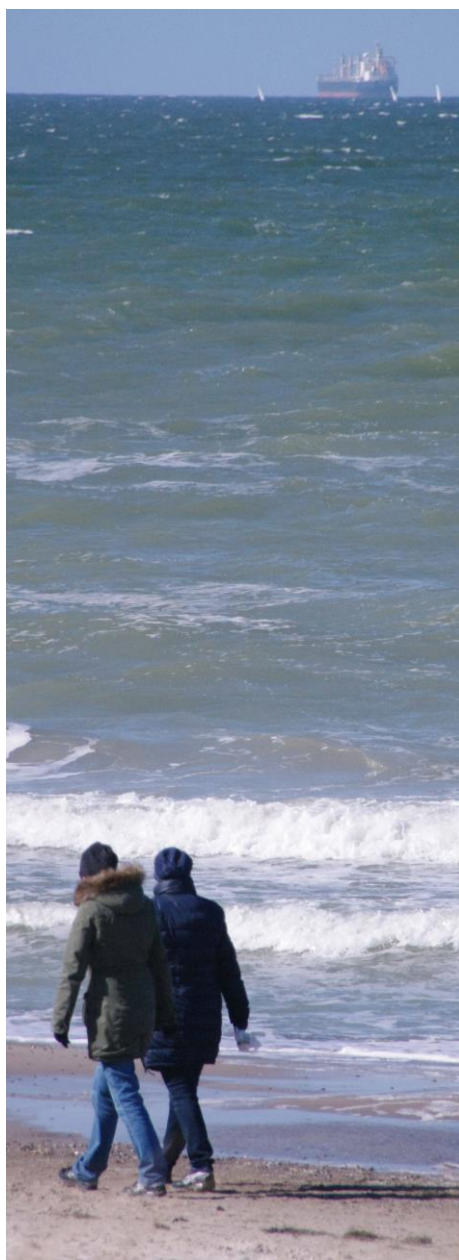
Elvira Geiß, Tel. 54173

**Lektoren-Dienst**

Sylvia Wieners, Tel. 932568

**Seelsorge:**

Mit allen seelsorgerlichen Anliegen wie z.B. Sterbebegleitung, Hilfe bei der Trauerbewältigung oder Besuchswünschen können Sie sich an unsere Pfarrerinnen wenden.



**Nun** liegt sie wieder vor uns, die Passions- und Fastenzeit. Ab dem Aschermittwoch gedenken wir in unseren Gottesdiensten und Andachten dem Leidensweg Jesu. Viele Christinnen und Christen gestalten diese Zeit bis Ostern in ihrem Alltag als Fastenzeit.

Fasten – damit verbinden die meisten von uns zunächst Verzicht: Kalorienreduzierung, keine Süßigkeiten, keine Genussmittel oder keinen Fernsehkonsum. Dass diese Zeit der Einschränkung auch einen Zugewinn bedeuten kann, darauf möchte uns seit vielen Jahren die Fastenaktion der evangelischen Kirche aufmerksam machen. In diesem Jahr lädt sie uns ein „sieben Wochen ohne Sofort“ zu gestalten. „Augenblick mall!“- so heißt es in diesem Jahr.

Jeden Tag soll ja vieles im Sofort-Modus passieren: sofort antworten, sofort entscheiden, sofort loslegen. Und das alles möglichst gleichzeitig. Die Menschen in der Bibel kennen mehr als den Sofort-Modus. So schreibt der Prediger Salomo: „Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vor-

haben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; töten hat seine Zeit, heilen hat seine Zeit; abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit.“

(Prediger 3,1-4)

Zwischen Geborenwerden und Sterben, zwischen Bauen und Einreißen, zwischen Klagen und Tanzen liegen viele Augenblicke, viele Farben und Schattierungen unseres Lebens. Dabei ist es nicht immer das Sofort, auf das es ankommt. Alles hat seine eigene Stunde, seine eigene Langsamkeit oder Schnelligkeit.

Mir fällt ein alter Slogan ein, der vor vielen Jahren auf Plakaten an Autostraßen zu sehen war: „Nimm dir Zeit - und nicht das Leben!“

Ich wünsche Ihnen schöne Pausen auf dem Weg zu einem frohen Osterfest!

*Ihre Pfarrerin Cl.Hempert-Hartmann*



Das Programm des „**DOWNTOWN**“ :

Freunde treffen, coole Spiele spielen, Basteln, quatschen, Playstation oder PC spielen, aber auch Bewerbungen auf dem PC schreiben, Hausaufgaben machen und vieles mehr.

Aktionen wie Kochen und Backen erwarten Dich!

Wir wollen viele tolle Sachen zusammen machen und DU fehlst uns dabei!

**Schau vorbei, sei dabei**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Montag	16.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.30 Uhr

**Hausaufgabenhilfe:**

Montag bis Donnerstag nach Bedarf

**Kochen oder Backen:**

Erst wieder nach dem Umbau

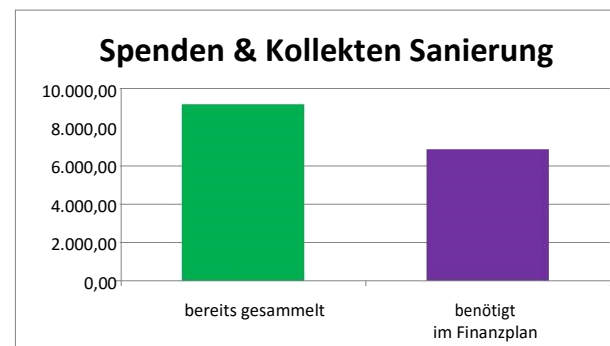
**Wir sind während des Umbaus zunächst an alter Stelle. Anschließend bekommen wir einen Container auf dem Gelände der Kirchengemeinde.**

**Ansprechpartnerin:** Birgit Schubert

Tel. 017651086902

E-Mail: kotelbrueck@hotmail.de

**Spendenaufkommen Sanierung  
Gemeindezentrum Segenskirche**



**Liebe** Gemeindeglieder,

wie Sie auf dem Diagramm sehen, haben wir Dank Ihrer großzügigen Spenden und Kollekten die im Finanzierungsplan benötigten Spendenmittel in Höhe von € 6.824,- erreicht! Das ist überwältigend!!

Haben Sie vielen, vielen Dank!

Das Presbyterium hat beraten und beschlossen die weiteren Spenden, die Sie uns auf unser Konto bei der Stadtparkasse Delbrück, IBAN

DE95 4725 1740 0000 0061 48 zukommen lassen mögen, und Gaben, mit denen Sie unser Kirchlein füttern, für die Innenausstattung des Kirchraums zu verwenden. Die so genannten Prinzipalstücke Altar, Lesepult und Taufstein sollen sich gut in den neu gestalteten Kirchraum einfügen und werden entsprechend sorgsam angepasst werden müssen.

*Pfarrerin C.Hempert-Hartmann,  
Vorsitzende des Presbyteriums*

MONATSSPRUCH  
MÄRZ 2017

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen  
und die **Alten ehren** und sollst dich  
fürchten vor deinem Gott; ich bin der **HERR**.

LEVITIKUS 19,32



**Aus** dem „starken Jahrgang 2015-17“ sind „starke junge Menschen“ geworden, die Mitte Mai ihre Konfirmation feiern werden. Die Gottesdienste werden wegen unserer Sanierungsarbeiten leider nicht in der Segenskirche stattfinden können. Doch unsere Hövelhofer Nachbargemeinde hat uns schon sehr frühzeitig ihre schöne Johanneskirche angeboten. Sie ist etwas größer als unsere Kirche und so werden wir zwei und nicht wie im August 2015 vermutete vier Konfirmationsgottesdienste feiern.

**Am Samstag, 13.5. 2017** feiern um 15 Uhr Niko Beller, Angelina Bender, Jan Christan, Justin Dalinger, Demi Friesen, Ingrid Geiß, Tim Grafe, Thor-ben Gutzmann, John Harder, Luisa Hergett, Pia Hils, Alexander Hülsen, Evelyn Klassen, Leon Littau, Jana Löwen, Alicia Mathias, Mariella Nolte, Melanie Patzer, Marten Röder, Rene Rüb, Jannis Weitemeier, Finn Werner, Richard Wins und Anouk Zajak ihre Konfirmation. Auf den Fotos sind sie, unschwer zu erkennen, die größere Gruppe.



**Am 15.Mai 2017** um 10 Uhr werden

Jannik Brunsing, Lara Christan, Georgina Diehr, Daniel Domke, Sophia Eggers, Lukas Ehlert, Tim Haberb-eck, Pascal Heitz, Pauline Isaak, Finja Lüdtke, Linus Pieper, Leon Reder, Luisa Steenmeyer und Pascal Strübig konfirmiert.

Sie sind der vorerst letzte Jahrgang mit 1 1/2 Jahren Konfizeit. Mit diesem Jahr wird die Kirchengemeinde ein einjähriges Modell der Konfirmandenarbeit erproben.

**Am** 25. Januar begann die ökumenische Bibelwoche, die in diesem Jahr nicht innerhalb einer Woche, sondern verteilt über das gesamte Jahr, begangen wurde.

Vier Termine, mit vier unterschiedlichen Geschichten, an unterschiedlichen Orten.

Gestaltet von Pfarrerin Hische und Diakon Liekmeier waren wir zu Gast im Clemens-August-von-Galen Haus und in der syrisch orthodoxen Kirche.

Im Mittelpunkt der Bibelwoche steht die Ökumene und damit die gemeinsame Beschäftigung mit der Bibel, die als Grundlage des christlichen Glaubens

die verschiedenen Konfessionen miteinander verbindet.

Das Thema in diesem Jahr "Augen auf und durch" aus dem Buch Sacharja, könnte nicht aktueller sein: der Prophet Sacharja ermutigt dazu,

nicht die Augen vor gesellschaftlichen Herausforderungen zu verschließen, sondern sie beherzt und gelassen anzugehen.

"Augen auf und durch!"

"Augen auf" = sieh genau hin, und versuche dich nicht an der Wirklichkeit vorbei zu schummeln.

"und durch" = verliere nicht die Hoffnung und den Mut. Steh es durch.

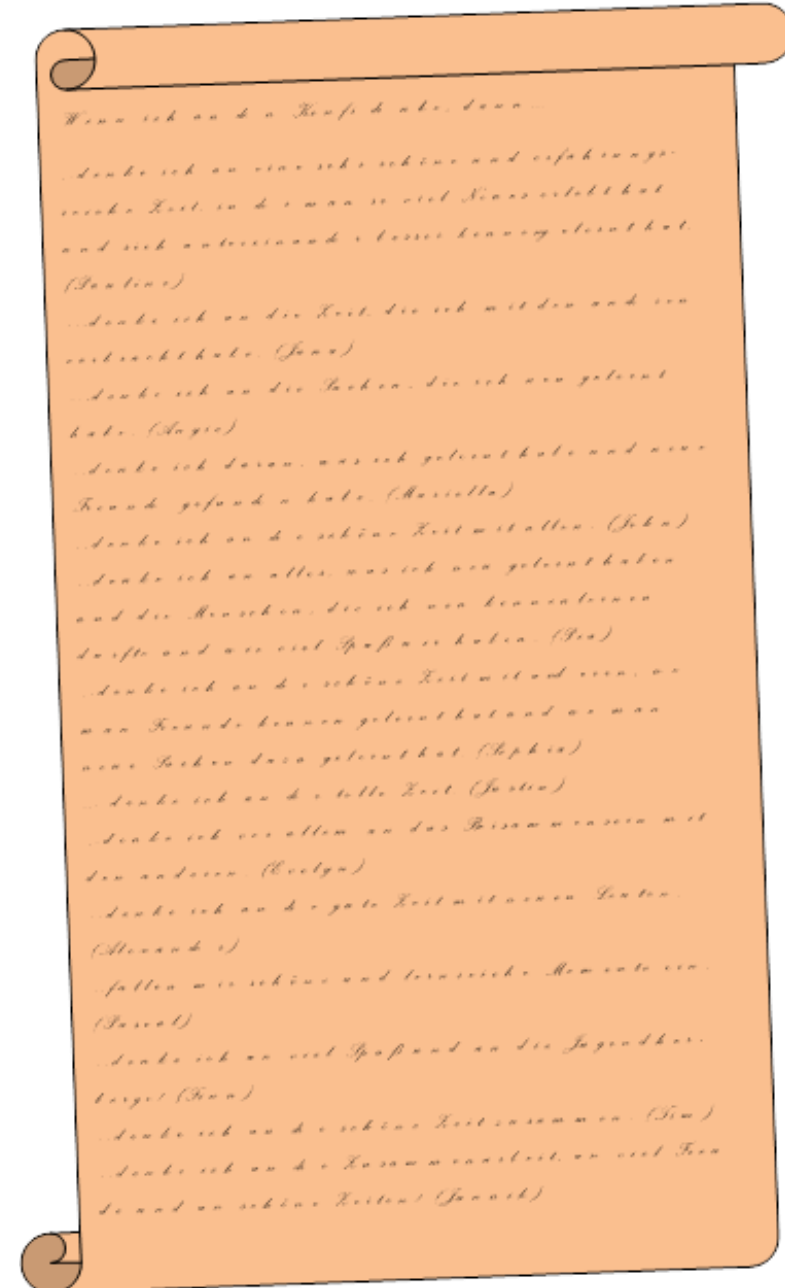
Die Themen des Propheten Sacharja beschäftigen uns noch heute. Er hat eine Botschaft für uns: Gott sieht hin, er vergisst uns nicht. Er greift ein und er gibt uns Zukunft und lässt uns hoffen.

Nach gemeinsamem Singen, Beten und Innehalten, wurde die Bibelwoche am Buß- und Bettag in der Segenskirche mit einer Taizé-Andacht bei Kerzenschein beendet.

*Clandia Koblsch*

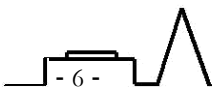


Rückblickend erinnern sie sich:



Ja, es war eine schöne, eine volle Zeit mit Euch!

*Pfarrerin C.Hempert-Hartmann*

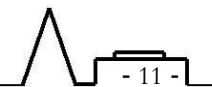


**Abschied** ist ein schweres Wort. Und wenn man dabei ist, wie das Gemeindezentrum und der Kirchraum ausgeräumt werden, wo nur wenige Tage zuvor der Auszug feierlich begangen wurde... so ist das ein überwältigender Eindruck. Aber nicht der Blick zurück sollte unsere Gedanken beherrschen, sondern der Blick voraus, in eine bessere Zukunft, wo wir uns lange Zeit keine Gedanken mehr machen müssen über die Erhaltung unseres Gemeindezentrums. Denn genau dafür haben wir ja mit dieser Maßnahme gewirkt. Und genau das ist es auch, was Sie beflügeln und ermutigen sollte: Es werden Monate vergehen, in denen wir auf die Hilfe der katholischen Schwestern und Brüder unserer kleinen Stadt und der

Partnergemeinde in Hövelhof angewiesen sein werden. Aber wenn alles wie geplant läuft, sind wir genau in der Adventszeit zurück in unseren neu gestalteten Räumen. Dann werden wir - wenn alles klappt - auch wieder unser jährliches Adventskonzert feiern können... für mich der Streif am Horizont: Ein überwältigendes Konzert zum Abschluss vor der Renovierung - **und** ein hoffentlich ebenso würdiges Konzert zur Wiedereröffnung...

Bitten und beten Sie für ein erfolgreiches Gelingen der Renovierung zum Wohle unserer Gemeinde... Danke.

*Ihr Presbyter Michael Rinne*



**Zahlreiche** Helfer fanden sich am ersten Februar-Wochenende am Gemeindezentrum ein und packten kräftig mit an. Schon in den Tagen zuvor hatte Küsterin Tanja Geiß mit einigen Helfern Kisten gepackt und bereitgestellt. Nun galt es Tische und Stühle für den Umzug vorzubereiten, Schränke abzubauen und weitere Kisten zu packen. Am Wochenende verabschiedete sich die Gemeinde mit einem gut besuchten Gottesdienst von den Räumlichkeiten, die nun nach und nach ein komplett neues Gesicht erhalten werden.

Am Samstag stand ein Lkw bereit, um das Mobiliar und weite Teile des Inventars zu einem Lagerhaus zu fahren, wo alles eingelagert wird. Zwei Mal pendelte der randvoll beladene Lkw. Eine weitere Fahrt ging ins Johanneshaus, um die Gesangbücher und weitere für den Gottesdienst notwendige Dinge dorthin zu bringen. „Wir haben sogar mehr geschafft als geplant“, dankt Kirchmeister Rainer Hippauf allen Helfern. Noch am Samstag konnten in mühsamer Kleinarbeit große Teile der Deckenverkleidung abgeschraubt werden.

In der zweiten Februarhälfte wird

die Orgel von einem Fachunternehmen abgebaut und ebenfalls eingelagert. Wenn der Kirchraum leer geräumt ist, wird der Fußboden entfernt, das Dach erneuert, ein weiterer Raum angebaut, die Küche verlagert und eine Rollstuhlrampe wird künftig einen barrierefreien Zugang ermöglichen. Zusätzliche Fluchtwege werden ebenso realisiert wie neue Fenster und eine neue Heizung. Auch der Kirchraum wird sich komplett verändern. Der Altar wird vor die jetzige Fensterfront verschoben und von einem Baldachin vom weiteren Dachbereich hervorgehoben. Zwei Windowerlemente weichen dafür, jedoch reichen künftig die Fenster bis auf den Fußboden. Auch die Orgel wird eine neue Position erhalten. „Wir gehen da-von aus, dass die Arbeiten mindestens zehn Monate andauern werden“, so Pfarrerin Claudia Hempert-Hartmann.

Wenn die Bauarbeiten gut voranschreiten, sollen die Weihnachtsgottesdienste im Dezember in dem grundsanierten Gemeindezentrum stattfinden. Für die Umsetzung ist die Gemeinde auch weiterhin auf Spenden und Eigenleistung angewiesen.

*Ihr Presbyter Axel Langer*



Montag	14.30 Uhr 16 -19Uhr 18.45 Uhr	Frauenhilfe (1. Mo./Monat) DOWNTOWN KFD – Chor in der Segens- kirche	S. Herdlitschke: 53610 B. Schubert: 938339 T. Gaulke: 05257/936783
Dienstag	09.00 Uhr 16 -19Uhr 15.00 Uhr 16.30 Uhr 16.00 Uhr	Bibelfrühstück (F) DOWNTOWN Konfis Gruppe I (F) Konfis Gruppe II (F) Flötenkreis (nach Abspra- che)	G. Hische: 9369300 B. Schubert: 938339 C. Hempert- Hartmann: 54081 S. Wieners: 932568
Mittwoch	16 - 20 Uhr	DOWNTOWN	B. Schubert: 938339
Donnerstag	15 - 17.30 Uhr 16 - 18.30 Uhr	Betreuter Seniorentreff (bis Dez. 2016) DOWNTOWN	Caritas Delbrück: 7448 B. Schubert: 938339
Freitag			

## ANKÜNDIGUNG - ANKÜNDIGUNG - ANKÜNDIGUNG

Der diesjährige Gemeindeausflug führt uns am 15.6.2017 ins Kloster Dalheim.

**Abfahrt** wird sein um 12.00 Uhr ,  
**Rückkehr** gegen 19:00 Uhr  
jeweils an der Segenskirche Delbrück.



Weitere Informationen im kommenden Gemeindebrief!!!

Der Unkostenbeitrag beträgt 20,-€.

Wer Interesse hat, melde sich bitte bei den Pfarrerinnen und im Gemein-debüro (im Johanneshaus) an.

## Gemeindebüro:

**Büro und Postanschrift:** Driftweg 31A, 33129 Delbrück  
Tel.: 53461 Fax.: 932815  
Email: pad-kg-delbrueck@kkpb.de  
Homepage: www.evangelisch-in-delbrueck.de  
Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr und Donnerstag 14 -17 Uhr

## Pfarrerinnen: Gaby

**Hische**  
Telefon: 9369300  
Email: gabriele.hische@kk-ekvw.de

## **Claudia Hempert-Hartmann**

Telefon: 54081 oder 02941/61380  
Email: claudia.hempert-hartmann@kk-ekvw.de

## Presbyterium:

Claudia Hempert-Hartmann (Vorsitzende), 54081  
Rainer Hippauf (Kirchmeister), Tel.: 8782

## Küsterin:

Tatjana Geiß, Tel.: 8019 oder 0151 - 44246212

## Organistin:

Hildburg Brosius, Tel.: 52670

## Bankverbindung der Evangelischen Kirchengemeinde Delbrück:

IBAN DE95 4725 1740 0000 0061 48  
Wir danken für Ihre Spende. Bei Angabe Ihrer Adresse auf dem Überweisungs-träger erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

## Impressum:

### **Herausgeber:**

Evangelische Kirchengemeinde Delbrück, Driftweg 31A, 33129 Delbrück

### **Redaktion:**

Gabriele Hische (V.i.S.d.P.), Michael Rinne

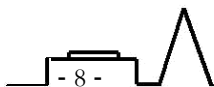
**Auflage:** 1250 Stück - 4 Ausgaben jährlich

### **Erscheinungsweise:**

Der Gemeindebrief erscheint 4-mal im Jahr und wird durch freiwillige Helfer an die evangelischen Haushalte verteilt.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 12.Mai 2017

Gegen die Veröffentlichung von Namen und personenbezogenen Daten können die betroffenen Personen Widerspruch einlegen, indem sie sich bis zum Redaktionsschluss an das Gemeindebüro wenden.



Gottesdienstplan

05.03.	10.30 Uhr	<b>Invokavit</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann	<i>Abendmahl</i>	Antoniuskapelle
12.03.	10.30 Uhr	<b>Reminiscere</b> Pfarrer Richter		Antoniuskapelle Kindergottesdienst
19.03.	10.30 Uhr	<b>Okuli</b> Pfarrerinnen Hische	<i>GD mit Taufen</i>	Antoniuskapelle
26.03.	10.30 Uhr	<b>Lätare</b> Pfarrerinnen Hische		Antoniuskapelle
02.04.	10.30 Uhr	<b>Judika</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann	<i>Vorstellung der Konfirmanden Abendmahl</i>	Antoniuskapelle
09.04.	10.30 Uhr	<b>Palmsonntag</b> Pfarrer Richter		Antoniuskapelle
13.04.	18.00 Uhr Hövelhof	<b>Gründonnerstag</b> Pfarrerinnen Hische	<i>Tisch -Abendmahl</i>	Johanneskirche Hövelhof
14.04.	10.30 Uhr	<b>Karfreitag</b> Pfarrerinnen Hische	<i>Abendmahl</i>	Antoniuskapelle
16.04.	10.30 Uhr	<b>Ostern</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann	<i>GD mit Abendmahl und Taufen</i>	Antoniuskapelle
17.04.	10.30 Uhr	<b>2. Ostertag</b> Pfarrerinnen Goller	<i>Abendmahl Regionaler Kanzel-tausch</i>	Antoniuskapelle
23.04.	10.30 Uhr	<b>Quasimodogeniti</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann		Antoniuskapelle
30.04.	10.30 Uhr	<b>Misericordias Domini</b> Pfarrerinnen Hische		Antoniuskapelle



07.05.	10.30 Uhr	<b>Jubilare</b> Pfarrerinnen Hische	<i>Abendmahl</i>	Antoniuskapelle
13.05.	15 Uhr Konfirmation Hövelhof	Pfarrerinnen Hempert-Hartmann	<i>Abendmahl</i>	Johanneskirche Hövelhof
14.05.	10.00 Uhr Konfirmation Hövelhof	<b>Kantate</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann	<i>Abendmahl</i>	Johanneskirche Hövelhof
21.05.	10.30 Uhr	<b>Rogate</b> Pfarrerinnen Hische	<i>GD mit Taufen</i>	Antoniuskapelle
25.05.	10.30 Uhr	<b>Himmelfahrt</b> Pfarrerinnen Hische		Gastliches Dorf Hirtenkapelle
28.05.	10.30 Uhr	<b>Exaudi</b> Pfarrerinnen Hempert-Hartmann		Antoniuskapelle Kindergottesdienst

Besondere Termine

15.03.	18.00 Uhr	Ökumenische Taize Andacht	Johann Baptist
--------	-----------	---------------------------	----------------

Konfis

1.4.	9-13.00 Uhr	Konfi-Samstag	Johanneshaus
7.5.	9.30 +11 Uhr	Probe für die Konfirmation	Johanneskirche Hövelhof

Gottesdienste in den Seniorenheimen

21.03.	Kein Gottesdienst!!	2 tägige Pfarrer/innen Klausur	
17.04.	17.00 Uhr	Haus Lebensfreude Westenholz	Pfarrerinnen Hische
18.04.	11.00 Uhr	Clemens August von Galen Haus	Pfarrerinnen Hische
16.05.	11.00 Uhr	Clemens August von Galen Haus	Pfarrerinnen Hische

Termine der Frauenhilfe

06.03.	14.30 Uhr	Die Reformation und die Rolle der Frau – Pfarrerinnen Hische	Johanneshaus
03.04.	14.30 Uhr	Infos von der Polizei	Johanneshaus
08.05.	14.30 Uhr	Gemütlicher Nachmittag	Johanneshaus